

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **23 (1928)**

Heft 5

PDF erstellt am: **27.04.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**INHALTSVERZEICHNIS:**

Einladung zur Delegierten- und zur Generalversammlung 1928, Abänderungen des Programms. — Genf, Sitz des Völkerbundes. Von Guillaume Fatio. — Mitteilungen.

Abbildungen: Blick auf das rechte Seeufer „Sécheron“ bei Genf; Villa Bartholoni (aus der Vogelschau); Plan der Genfer Quartiere mit Angabe des Bauplatzes für den Völkerbundspalast; Schaubilder der fünf in letzter Linie ausgeschalteten Projekte; das Projekt Nénot und Flegenheimer und die Projekte der drei weiteren Architekten, die alle zusammen die letzte Lösung finden sollen. — Frank Buchser: Landschaft bei Hellsau und Portrait des Herrn Wetli-Walker in Bern.

**SOMMAIRE:**

Convocation à l'Assemblée des délégués et à l'Assemblée générale 1928 à Genève: modifications du programme. — Genève, Siège de la Société des Nations. Par Guillaume Fatio. — Communications.

Illustrations: Vue de la rive droite du lac à Sécheron près Genève; Villa Bartholoni; Plan des quartiers de Genève; Vue d'ensemble des cinq projets éliminés; Vue du projet de MM. Nénot et Flegenheimer et vue des projets de MM. Broggi, Lefèvre et Vago, qui ont à collaborer avec les premiers. — Un paysage et un portrait de Frank Buchser (Soleure).

Die Zeitschrift „HEIMATSCHUTZ“ erscheint 8 mal jährlich; Jahresabonnemente Fr. 6.— (Postabonnemente Fr. 6.20); Anzeigenverwaltung, Druck u. Verlag Frobenius A. G. Basel. — Die Mitglieder der Vereinigung erhalten die Zeitschrift unentgeltlich. Le „Bulletin de la Ligue pour la conservation de la Suisse pittoresque“ paraît régulièrement toutes les 6 semaines. Abonnement annuel, directement fr. 6.—, par la poste fr. 6.20. — Régie des annonces et édition Imprimerie Frobenius S. A. Bâle. — Les membres de la Ligue reçoivent le bulletin gratuitement.

**Mitglieder des Zentralvorstandes. — Membres du Comité central.**

<b>Obmann:</b>	Herr Dr. G. Boerlin, Basel, Bäumleingasse 1.	Herr Dr. K. Guggenheim-Zollikofer, St. Gallen-St. Georgen.
<b>Statthalter:</b>	„ Arist Rollier, Bern, Gesellschaftsstrasse 15.	„ Nikolaus Hartmann, Architekt, St. Moritz.
<b>Säckelmeister:</b>	„ Louis La Roche, Vize-Direktor d. Schweiz. Bankvereins, Basel.	„ Werner Kaufmann, Architekt, Frauenfeld.
<b>Schreiber:</b>	„ Dr. E. Leisi, Frauenfeld.	M. le Prof. Dr. Gustave Krafft, Lausanne 36, Avenue du Léman.
<b>Mitglieder:</b>	„ W. Amrein, Luzern, Gletschergarten.	M. Paul de Pury, Directeur de la Société de Banque Suisse, Neuchâtel.
	„ R. Bühler, Fabrikant, Winterthur.	Herr Dr. Otto Tobler, Trogen.
	„ Dr. J. Coulin, Redakteur, Basel.	„ Ad. Weibel, Maler, Aarau.
	„ R. Greuter, Direktor der Gewerbeschule, Bern.	

**Obmänner der Sektionen. — Les présidents des sections.**

<b>Aargau:</b>	Herr Karl Ramseyer, Architekt, Aarau, Balänenweg 8.
<b>Appenzell:</b>	„ Dr. Otto Tobler, Obergerichtsschreiber, Trogen.
<b>Basel:</b>	„ Rud. Dürrwang, Kunstmaler, Neu-Münchenstein.
<b>Bern:</b>	„ Arist Rollier, Gerichtspräsident, Bern, Gesellschaftsstrasse 15.
<b>Engadin:</b>	„ Dr. med. R. Campell, Pontresina.
<b>Fribourg:</b>	M. Romain de Schaller, architecte, Fribourg, Grand'Rue.
<b>Genève:</b>	„ Léon Moriaud, Genève, 19, rue du Rhône.
<b>Graubünden:</b>	Herr Otto Schäfer, Architekt, Chur.
<b>Innerschweiz:</b>	„ Wilhelm Amrein, Luzern, Gletschergarten.
<b>Neuchâtel:</b>	M. Ch. H. Matthey, architecte, intendant des bâtiments de l'Etat, Neuchâtel, Maujobia 9.
<b>Schaffhausen:</b>	Herr August Schmid, Kunstmaler, Diessenhofen.
<b>Solothurn:</b>	„ Ernst Allemann, Rektor, Olten.
<b>St. Gallen:</b>	„ Dr. jur. Karl Guggenheim, St. Gallen-St. Georgen, Möslengeweg 9.
<b>Thurgau:</b>	„ Werner Kaufmann, Architekt, Frauenfeld.
<b>Vaud:</b>	M. Georges Mercier, architecte, Lausanne.
<b>Wallis:</b>	Herr Domherr D. Imesch, Sitten.
<b>Zürich:</b>	„ Dr. jur. H. Giesker, Zürich, Rämistrasse 25.

Anmeldung neuer Mitglieder bitten wir zu adressieren an die  
Kontrollstelle der Schweizerischen Vereinigung für Heimatschutz, Basel  
Blumenrain 24 — Postcheckkonto V 3563 — Telephon Safran 1579

Lichtbilderstelle: Basel, Blumenrain 24 — Postcheck V 4875.

Les inscriptions doivent être adressées au

Contrôle central de la Ligue Suisse „Heimatschutz“, Bâle

24, Blumenrain — Compte de chèques postaux V 3563 — Téléphone Safran 1579.

Office central de clichés pour projections: Compte de chèques postaux V 4875 - 24, Blumenrain à Bâle.